

Luzerner Tagblatt

und der Kantone

Uri, Schwyz, Unter- und Obwalden und Zug.

Dienstag,

Nro. 224

den 14. August 1860.

Druck und Verlag der Meyer'schen Buchdruckerei in Luzern.

Abonnementspreis: Halbjährlich franko durch die ganze Schweiz Fr 5; bei der Expedition des Tagblattes abgeholt Fr 4.
Einzugsgebühr: Für die zwelfwältige Garmondzeile oder deren Raum 10 Ct.; für Wiederholungen pr. Zeile 7 Ct.

Anzeigen.

2845¹] **Verbot.**

Es ist untersagt, die Stiegen zu beiden Seiten der Reußbrücke mit Milch- und Schubkarren u. dgl. zu befahren oder dieselben oder das Geländer durch Transport von schweren Gegenständen u. zu beschädigen.

Dawiderhandelnde verfallen in eine Strafe von fünf Franken.

Luzern, den 9. August 1860.

Der Stadtrath.

2832²] **Holzsteigerung.**

Dienstag den 21. August wird der Stadtrath von Luzern auf dem Plage beim untern Thor 11 geviertbeschlagene Eichenblöcke bei 700 Kubikfuß betragend gegen baare Bezahlung versteigern. Die Steigerung beginnt Vormittags 10 Uhr allda.

Luzern, den 11. August 1860.

Die Administration.



2833²] Die Amtsschützengesellschaft von Luzern wird ihr diesjähriges Amtsschießen den 9., 10. und 11. September in Kriens abhalten. Das Nähere weist der bald erscheinende Plan.

Der Vorstand.

Advokatur- und Geschäftsbüreau.

Der Unterzeichnete verbindet von nun an mit der Ausübung des Advokatenberufs auch die Besorgung aller in den Beruf eines Geschäftsagenten einschlagenden Arbeiten. Sein Geschäftslokal befindet sich in seiner Wohnung Nr. 483, Obergrund. Er empfiehlt sich zu geneigtem Zuspruch.

Luzern, den 11. August 1860.

2833²] **Melch. Schmid, Fürsprech.**

2801²] Unterzeichnete empfiehlt sich zu Ausbesserungen von allen Arten Füll und Mouffeline. Da sie sich von Jugend auf in St. Gallen diesem Fach gewidmet, so kann sie sich den werthen Damen aufs beste empfehlen.

Frau M. Josepha Händchel,
an der Krongasse Nr. 370.

2852¹] Derjenige, der am letzten Sonntag Abend im Gasthaus zum Hirschen einen grauen Filzhut verwechselt hat, ist freundlich ersucht, denselben in dorten gegen den seinigen auszutauschen.

Anzeige.

Künftigen Mittwoch den 15., als an der ehemaligen Taubenhauskilbe, läßt Unterzeichneter Nachmittags 2 Uhr bei günstiger Witterung im Obergrund ein Wettlaufen abhalten, wozu um rege Theilnahme höflichst einladet

2840²]

Alois Müller

zum Lindenhof.

2848⁴] **Theater in Gerlischwil.**

Sonntag den 19. August 1860

Die Entführung.

Ein Schauspiel in 4 Aufzügen.

Mit einem Nachspiel.

Kassa-Öffnung 2¹/₂ Uhr. Anfang 3 Uhr.

2850¹] Außerordentlich günstige Gelegenheit zur **Auswanderung**

nach den fruchtbaren Kolonien der argentinischen Republik in Südamerika.

Landwirthe, Handwerker und Arbeiter aller Art, Knechte und Mägde haben in obigen Ländereien die beste Aussicht auf guten Verdienst und die sicherste Existenz. — Die Abfahrten geschehen jeden Monat. Prospektus sind beim Unterzeichneten gratis zu haben, woselbst Reiseverträge, Namens Hrn. A. Zwilchenbart in Basel, nach allen Welttheilen abgeschlossen werden.

Chr. Rohu, Hauptagent
in d. Sonne in Luzern.

2711³] **Frische medizinische Blutegel**

sind zu haben in allen Größen, tausend-, hundert- und Stückweise im äußerst billigsten Preise, zu deren Abnahme sich höflichst empfiehlt

Frau Umer.

2830³] Bei Unterzeichnetem ist alle Tage frisches Schaf- und Kalbfleisch, pr. Pfund à 50 Cent., zu haben. **Frz. Josef Kauffmann, Kleinmehger,**
Surrengas Nr. 330.